

# UNI GEMEINDE

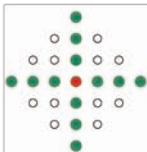
des Ev.-Luth. Kirchenbezirkes Glauchau-Rochlitz



Schulungs-Seminare für viele Bereiche der  
Gemeindearbeit

## Herzlich Willkommen

zur GEMEINDE-UNI  
im Kirchenbezirk Glauchau-Rochlitz.



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

## ANGEBOTE

### Frühlingssemester

Frühjahr/Sommer 2018

## Das Hohelied der Liebe - Eine Einführung



Das Hohelied der Liebe war über viele Jahrhunderte eines der am häufigsten kommentierten Bücher der Bibel! Heute spielt bei uns das Hohelied der Liebe theologisch und im gemeindlichen Alltag keine Rolle mehr.

„Er küsse mich mit Küssen seines Mundes! Ja, deine Liebe ist schöner als Wein!“ – so beginnt das erste Lied des Hoheliedes. Wer ist die Frau, die sich nach ihrem Geliebten sehnt und ihre Liebe besingt? Und wer ist der königliche Geliebte? Salomo? Oder sogar Gott? Was hat uns dieses in seiner Ausdrucksweise fremde Buch heute noch zu sagen?

**Termin:** Montag, 19.03.2018  
19.00 bis 21.00 Uhr

**Referent:** Roland Kutsche, Pfarrer für Gemeindeentwicklung und Mission im KB Marienberg/Glauchau-Rochlitz

**Zielgruppe:** - Alle, die von der Bibel wichtige Impulse für ihr geistliches und gemeindliches Leben erwarten.  
- Für Verantwortliche und Multiplikatoren der Bibelwoche

**Mindestteilnehmerzahl:** 10

## Umgang mit Konflikten und Schritte zur Versöhnung



Foto: Steffen Giersch

Konflikte gehören zu unserem Menschsein dazu. Ihnen auszuweichen, ist nicht die Lösung.

Wie vermag man sie jedoch aufzuklären und welche Strategien gilt es zu entwickeln, Konflikte zu vermeiden?

Inwiefern trägt Versöhnung zu unserer eigenen inneren Heilung und zur Gemeinschaftsbildung bei? Wie vermag man Einheit in der Gemeinde zu bewahren?

**Termin:** Freitag, 23.03.2018,  
19.00 bis 21.15 Uhr

**Referent:** Andreas Hornung, selbständiger Gartengestalter, Lebensberater und therapeutischer Seelsorger, Lektor, Mitglied des Trägerkreises der Gemeinde-Uni

**Zielgruppe:** Menschen, die unter Konflikten und Unversöhntheit in Familie, Gesellschaft und Gemeinde leiden und die nach Auswegen und Lösungen suchen.

**Mindestteilnehmerzahl:** 10

## Gemeindeentwicklung und „Gewaltfreie Kommunikation“



Nicht bewerten. Verstehen wollen. Verbindung schaffen. Leben teilen.

Die „Gewaltfreie Kommunikation“ nach M. B. Rosenberg weist uns auf den Reichtum hin, den wir gemeinsam in gelingenden Gesprächen teilen können.

Der jüdisch-amerikanische Psychotherapeut Rosenberg unterstützt uns in der Umsetzung des Gebotes Jesu: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“.

Wir können es lernen, dass Kommunikation und Nächstenliebe gelingt. So wächst Gemeinde.

**Termin:** Dienstag, 10.04.2018,  
19.00 bis 21.00 Uhr

**Referent:** Oberkirchenrat Fuhrmann,  
Erfurt

**Zielgruppe:** Alle, die es lernen wollen, dass  
Kommunikation und Nächstenliebe  
in Gemeinde und Kirche gelingt.

**Mindestteil-  
nehmerzahl:** 15



Die Reveal-Studie des Willow-Creek-Netzwerkes hat überraschende Ergebnisse gebracht: „62% der Befragten haben eine

lange Gemeindegeschichte – aber nur 46% sagen, dass sie über das Stadium der Entdeckung des Glaubens hinausgekommen sind. Nur 26% erklären, dass die Beziehung zu Christus die wichtigste Beziehung ihres Lebens sei und er Einfluss auf alle Lebensbereiche nehmen sollte. Über die Hälfte (54%) der langjährigen Gemeindeglieder stehen also noch ganz am Anfang ihrer Beziehung zu Christus.“

Das Seminar bietet engagierten Christen die Chance, zu erkennen, wo sie in ihrem Glauben stehen, Enttäuschungen zu verarbeiten und neue Herausforderungen anzunehmen. Intensive Vorträge, Gespräche und Gebetszeiten helfen dabei, die nächsten Schritte zur Reife zu gehen. Angesprochen werden Themen wie: Phasen und Krisen des geistlichen Wachstums – Umgang mit Enttäuschungen und Leid – Biblische Vorbilder – etc.

**Termin:** Freitag, 27. und Samstag, 28.4.2018  
Fr., 19 bis 21 Uhr, Sa., 9 bis 18 Uhr  
im Gemeindezentrum Burgstädt,  
Kantor-Meister-Str. 2b

**Referent:** Manfred und Ursula Schmidt  
(Fürth/Bayern)

**Mindestteil-  
nehmerzahl:** 40

**Teilnehmer-  
beitrag:** 30 Euro

## Mach's aus Liebe - für eine Schöpfung im Gleichgewicht



Was geht wohl in Gott vor, wenn er auf unsere Welt sieht, für die sein liebendes Schöpferherz schlägt? Welchen Auftrag gibt er uns für SEINE Schöpfung, die zerrissen ist zwischen globaler Armut und extremen Reichtum, zwischen Schöpfungsschönheit und Naturzerstörung? Ist unsere Wirtschafts- und Lebensweise heute im globalen Maßstab überhaupt noch zu verantworten oder bedarf es dringender Veränderung? Welche Konsequenzen ziehen wir als Nachfolger Christi für unser Handeln in der Welt?



Diese Fragen wollen wir in diesem Seminar beleuchten und gemeinsam Wege entdecken, eine gerechte Welt aktiv mitzugestalten.

- Termin:** Donnerstag, 03.05.2018  
19.00 bis 21.00 Uhr
- Referent:** Georg Clauß und Hanna Kempe  
(Micha Initiative Dresden)
- Zielgruppe:** Alle, die es berührt, dass auf unserer Welt immer noch 900 Millionen Menschen in extremer Armut leben.
- Mindestteilnehmerzahl:** 15

## Gott und die Götter-Christlicher Glaube und die Religionen

### Eine Herausforderung für uns



Unsere Gesellschaft wird zunehmend multireligiöser. Menschen begegnen uns, die einen anderen Glauben haben als wir. Wie gehen wir mit der Religion anderer Menschen um? Glauben wir alle an denselben Gott? Oder sind alle Religionen, Versuche der

Menschen sich selbst zu erlösen? Oder vielleicht sogar Teufelswerk?

Was können wir Christen lernen von Menschen, die einen anderen Glauben haben als wir?

Das Seminar geht anhand biblischer Texte diesen Fragen nach und versucht in Einbeziehung missionswissenschaftlicher Erkenntnisse Antworten zu geben.

- Termin:** Mittwoch, 23.5.2018,  
19.00 bis 21.00 Uhr
- Referent:** Roland Kutsche, Pfarrer für Gemeindeentwicklung und Mission im KB Marienberg/Glauchau-Rochlitz
- Zielgruppe:** Alle am Thema Interessierte.
- Mindestteilnehmerzahl:** 10

## „Dietrich Bonhoeffers Impulse für den Gemeindeaufbau und eine Kirche der Zukunft“



Dietrich Bonhoeffer ist einer der bekanntesten Theologen des 20. Jahrhunderts. Trotz seines frühen, gewaltsamen Todes wirken sein mutiges Lebenszeugnis und seine tiefen Gedanken ungebrochen und oft genug prophetisch bis in unsere Zeit hinein. Was

Bonhoeffer – oft nur in Ansätzen – über Gemeinde, Gemeindeaufbau und das missionarische Zeugnis der Kirche geschrieben hat, liegt oft „quer“ zu anderen Sichtweisen. Gemeinsam entdecken wir, wie seine Gedanken (z. B. über eine zukünftige Gestalt der Kirche, den Wert der Gemeinschaft und das Problem „toter“ Gemeinden) uns in einer oft genug unübersichtlichen, stressigen Zeit mit tiefgreifenden Veränderungen und Reformdiskussionen „erden“ und wertvolle Impulse geben können.

**Termin:** Mittwoch, 06.06.2018,  
19.00 bis 21.00 Uhr

**Referent:** Pfarrer Sandro Göpfert, Burgstädt

**Zielgruppe:** Alle, die in Gemeinde, kirchlichen Einrichtungen, Diakonie oder anderswo in Teams arbeiten:  
z.B. Kirchenvorstände; Teams der Kinderarbeit, Erzieherteams...

**Mindestteilnehmerzahl:** 12

## Kirchvorstehertag

### „Hinterm Horizont geht's weiter“ Kirche gestalten vor Ort und in der Region

Mit vielen inhaltlichen Impulsen, Workshops und Gelegenheit zum Austausch.

Bitte vormerken! Extra Flyer mit genauen Informationen kommen im April in die Gemeinden.

**Termin:** Samstag 29.09.2018,  
9.30 bis 16.30 Uhr  
im Gemeindezentrum, in Burgstädt,  
Kantor-Meister-Str. 2b

**Zielgruppe:** Für alle KirchvorsteherInnen und  
PfarrerInnen des Kirchenbezirkes  
Glauchau-Rochlitz

# Vorschau!

## „Oase-Abend“ – Leben aus der Quelle

Unsere Sehnsucht ist, dass Gott in dieser Art Thomasmesse unser Leben erfrischen und beleben wird. Neben einer kurzen Impulspredigt und Abendmahl, gibt es in diesem Gottesdienst Stationen, wo man beten (klagen), meditieren, Stille erfahren, sich salben oder segnen lassen kann u. a.

Ebenso ist Zeit für gemeinsames Essen und Gespräche.

**Termin:** Samstag, 17.11.18,  
17.00 bis 19.00 Uhr  
in der Christophori-Kirche  
in Hohenstein-Ernstthal

**Referent:** Ein Team vom Trägerkreis der  
Gemeinde-Uni

**Zielgruppe:** Alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter, die sich nach der Quelle sehnen.

# Hinweise

## Anmeldung

Wenn Sie an einem Seminar teilnehmen möchten, erbitten wir eine Anmeldung bis **spätestens** 8 Tage vorher über unsere Internetseite ([www.gemeinde-uni.de](http://www.gemeinde-uni.de)), per Mail an [anmeldung@gemeinde-uni.de](mailto:anmeldung@gemeinde-uni.de) oder im Büro der Jugendarbeit unter Tel. 037204 589522.

## Kosten

Folgende Teilnehmergebühren erbitten wir zur Deckung der Unkosten:  
pro Abend 5,- € (inkl. Getränk und Arbeitsmaterialien)  
pro Tag 15,- (inkl. Verpflegung und Arbeitsmaterialien)

Sie erhalten von uns eine Quittung. Manche Kirchgemeinden unterstützen die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter. Fragen Sie doch einmal bei Ihrer Gemeinde nach!

## Ort

Wenn nichts anderes angegeben ist, finden die Seminare im Bauerngut Rödlitz statt.  
Genauere Adresse und Anfahrt – siehe letzte Seite!

## So sind wir zu finden

Jugend- und Begegnungszentrum „Bauerngut Rödlitz“  
Bernhard-Reinhold-Weg 3 · 09350 Lichtenstein / Sa. OT Rödlitz  
(Achtung! Eigene Zufahrt ca. 30 m nach Straßenschild)



## Impressum

### **Gemeinde-UNI im Kirchenbezirk Glauchau-Rochlitz**

c/o Evangelische Jugend Glauchau-Rochlitz  
Bernhard-Reinhold-Weg 3, 09350 Lichtenstein / Sa.  
Telefon: 037204 / 589522, Fax: 037204 / 589523  
E-Mail: [info@gemeinde-uni.de](mailto:info@gemeinde-uni.de)  
Internet: [www.gemeinde-uni.de](http://www.gemeinde-uni.de)

### **Träger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Glauchau-Rochlitz**

Internet: [www.kirchenbezirk-glauchau-rochlitz.de](http://www.kirchenbezirk-glauchau-rochlitz.de)